



Jänner 2019

# Suche Frieden und jage ihm nach.



# Suche Frieden und jage ihm nach.



„Suche Frieden und jage ihm nach.“  
(Psalm 34,15)

Eine wichtige Jahreslosung in unserer kriegsgebeutelten Welt, in den großen wie in den kleinen Beziehungskriegen. In der Neuen Genfer Übersetzung sind die Verse in Psalm 34, 13-15 folgendermaßen übersetzt:

Wer von euch will Freude am Leben haben? Wer hätte gern ein langes Leben, in dem es ihm gut geht?  
Wenn das dein Wunsch ist, dann erlaube deinem Mund keine boshaften Reden, verbiete deinen Lippen jedes betrügerische Wort.

**Halte dich vom Bösen fern und tu Gutes;**

**setze dich für den Frieden ein und verfolge dieses Ziel mit ganzer Kraft!**

Dieser Wunsch Gottes für unsere Leben wird im Neuen Testament oft wiederholt. Jemand hat einmal nachgezählt und meinte, dass es für jeden Tag im Jahr einen Friedenswunsch und eine Zusage Gottes in der Bibel gebe.

Wir leben in einer Welt, in der man den Weg des Friedens schon seit Kain und Abel nicht mehr findet. Wir Menschen können Krieg machen, Streitereien anzetteln, zumindest dicke Luft produzieren. Wir investieren Milliardenbeträge in die Verteidigung, aber so wenig in die Friedensarbeit. Die Leistungsfähigkeit, Frieden zu machen, geht uns eher ab. Gott weiß das. Darum hat er den Friedefürst Jesus gesendet. „Friede auf Erden“, sangen die Engel in der Weihnachtsnacht. Dieses „Friede auf Erden“ ist nicht ein Wunsch, ist keine Forderung. Es ist die Mitteilung der Tatsache: Mit diesem Kind kommt der Friede Gottes zu den Menschen. Es ist das Angebot, den Frieden anzunehmen. **„So viele ihn annahmen, denen gab er Anrecht, Söhne und Töchter Gottes zu heißen.“ (Johannes 1,12)** Wir müssen seither nicht mehr fragen: Wann kommt der Friede – der Friede ist in

Jesus Christus zugänglich.

In Epheser 6, 10ff wird uns eine Friedensrüstung vorgestellt, geistliche Waffen, um den Hass mit Liebe zu besiegen. Was sind unsere Friedenwaffen?

Seine Wahrheit, seine Gerechtigkeit, seine Friedensbotschaft, ein lebendiger Glaube an ihn, sein Heil und seine Heilung, sein Wort in der Kraft des Heiligen Geistes und das Gebet. Waffen des Lichts, um die Finsternis zu vertreiben.

In der Geschichte sehen wir immer wieder, dass sich die Gesellschaft verändert, wenn Christen anfangen, für den Frieden mit diesen Friedenswerkzeugen Gottes zu arbeiten. **Die Gemeinde des ersten Jahrhunderts** lehrt uns, wie durch Leid, Verfolgung und Unterdrückung letztlich doch das römische Reich erobert wurde. Franz von Assisi wagte es während dem Krieg, zwischen den Kreuzrittern und dem moslemischen Sultan al-Kamil hinter die feindlichen Linien zu gehen. Er wurde gefangen genommen und zum Sultan gebracht. Der Sultan ließ ihn leben und hörte ihm zu, dann ließ er ihn in Frieden ziehen, weil er von der Ehrlichkeit und Liebe beeindruckt war. Franziskus war der erste Christ, der den Moslems seiner Zeit die Liebe Jesu bringen wollte und ihnen nicht mit Waffen begegnete.

**John Wesley** verhinderte durch seine Erweckungspredigten in England eine blutige Revolution, wie sie in Frankreich stattgefunden hat. Gottes Wort schenkte Versöhnung und Gerechtigkeit, weil durch die innere Revolution der Liebe in den Menschen, die sich bekehrten eine Veränderung stattgefunden hatte. Die Wirtshäuser und die Gefängnisse in Bristol waren „leer gepredigt“ und die Kirchen überfüllt.

**Wilberforce** kämpfte sein Leben lang im englischen Parlament gegen die Sklaverei und gewann am Ende seines Lebens, durch die Kraft des Wortes Gottes.

Genauso ging **Martin Luther King** auf die Straße und trat für die Gleichheit der Schwarzen und Weißen ein, in dem er Versöhnung und Vergebung durch die Kraft Gottes, dem Hass entgegnete. Als bei einem friedlichen Marsch in Selma Alabama drei Pastoren von der Weißen Polizei einfach ermordet wurden, war die aufgebrachte Menge bereit die Polizisten in Selbstjustiz zu lynchen. Martin Luther King stellte sich vor die aufgebrachte Menge und rief zum Frieden Christi auf und verhinderte an diesem Tag ein grausames Blutvergießen: **„Dunkelheit kann Dunkelheit nicht vertreiben, nur Licht kann das. Hass kann Hass nicht vertreiben, nur Liebe kann das. [...] Die Liebe ist die stärks-**

**te Waffe der Menschheit, um persönliche und gesellschaftliche Wandlungen zu erreichen.“** Ein Polizist brachte es an diesem Tag auf den Punkt als er sagte: **„Wenn der Nigger-Pastor nicht gewesen wäre, wären wir jetzt alle tot.“**

Die Frau meines Studienkollegen **Tilmann Geske**, der in der Türkei von jungen Männern auf grausame Weise ermordet wurde, weil er von Jesus redete, blieb in Malatya mit ihrem drei Kindern wohnen und sprach den Mördern im Namen Jesu Vergebung zu. So etwas kennt man in der muslimischen Welt nicht und konnte es kaum für wahr halten. Das geht nur mit der Kraft Gottes.

**„Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.“ (Röm. 12,21)**

„Nicht durch Zertrümmerung, sondern durch Versöhnung wird die Welt überwunden,“ sagte D. Bonhoeffer. Jesus selbst lebte in einer Welt des Hasses. Zeloten waren die damaligen jüdischen Extremisten, die mit Gewalt das Reich Gottes durch Anschläge und Guerilla Krieg bauen wollten. Jesus rief ihnen entgegen:

**„Selig sind die Friedfertigen, die Täter des Friedens oder die Friedensbringer könnte man auch übersetzen, die sie werden Gottes Kinder heißen.“ (Mt. 5, 9)**

Christen sind Friedensstifter, wie ihr Herr selbst es auch war oder sie können sich nicht auf Christus berufen.

Und in Johannes 14:27 lesen wir:

**„Den Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch. Nicht gebe ich euch, wie die Welt gibt. Euer Herz erschrecke**

**nicht und fürchte sich nicht.“**

Als Friedensstifter opferte Jesus sein Leben, damit wir Frieden sowohl jetzt als auch in Ewigkeit erfahren können. Das lesen wir schon in Jesaja 53:5: **„Aber er ist um unsrer Missetat willen verwundet und um unsrer Sünde willen zerschlagen. Die Strafe liegt auf ihm, auf dass wir Frieden hätten, und durch seine Wunden sind wir geheilt.“**

Wo kannst du also neuem Jahr in den Frieden investieren?

- Jemanden um Verzeihung bitten
- Jemandem die Schuld erlassen
- Jemanden segnen, statt fluchen
- Jemandem Gutes tun, der es eigentlich nicht gut mit dir meint
- Bewusst gegen Mobbing und schlechtes Reden vorgehen
- Ausländern zeigen, dass sie für Gott wertvoll sind und geliebt sind
- Menschen um uns herum Zeit, Wertschätzung und Aufmerksamkeit schenken
- Beten für die Konfliktherde in der Welt
- Briefe an verfolgte Christen im Gefängnis schreiben. Open doors bietet das an.

Kurz gesagt geht es um unser Gemeindemotto: Gottes Liebe leben.

Thomas Happel

## RÜCKBLICK

# Adventmarkt im Schloss Traun

Auch heuer hatten wir wieder unseren Bücherstand am Adventmarkt. Mit einer herzlichen Freundlichkeit konnten wir wieder vielen Menschen die echte Weihnachtsfreude über die Geburt Jesu weitergeben. Viele Kalender wurden verschenkt und etliche gute Bücher verkauft. So manches persönliche Gespräch fand im Stand bzw. außerhalb des Standes statt. Ich bin von Herzen dankbar, dass wir schon über so viele Jahre hier unseren fixen Platz im

Stadtprogramm haben und auch auf diese Weise den Trauern etwas Gutes tun können. Im Namen der Freikirche möchte ich allen danken, die durch Auf- und Abbau, Dekoration, Kalenderbestellung und vor allem durch Betreuung des Standes mitgeholfen haben. Beten wir, dass die Kalender zu segnenden Jahresbegleitern werden.

Thomas Happel

## RÜCKBLICK

# Advent-Lichter-Klang

Mit diesem besonderen Adventkonzert kam das unbegreifliche Wunder der Geburt des Gottes Sohnes allen Besuchern des Abends ein ganzes Stück näher. Für mich war es ein ganz tiefgehender und berührender Abend. Mit etwa 100 Teilnehmern, davon viele Gäste, war der Abend auch ganz gut besucht. Danke allen Künstlern unserer Gemeinde, die sich an diesem Abend von unserem Herrn gebrauchen ließen. Jeder von euch ist ein Original.

Durch eure wunderschönen Lieder und eure Persönlichkeiten hat Gott an diesem Abend Menschen berührt. Ich war wieder ganz erstaunt über die vielen Begabungen, die Gott unsere Gemeinde durch seine Kinder schenkt. Unser Reichtum und unsere Schönheit ist jedes einzelne Glied der Gemeinde. Danke.

Thomas Happel

## Gemeindeversammlung am 27.01.19 & weitere Highlights

Mit einem gemeinsamen Mittagessen und Kaffee und Kuchen wollen wir wieder eine Gemeindeversammlung abhalten. Wir werden gemeinsam die Highlights des neuen Jahres anschauen und einige Infos hören und dafür beten. Bitte kommt zahlreich zu dieser wichtigen Versammlung. Hier schon mal ein paar Highlights für 2019.

### **Predigtreihen:**

Frühjahr: Die Gleichnisse Jesu: Bilder für Gott, für das Reich Gottes und für die Nachfolger Jesu. Im Sommer werden wir gemeinsam den Epheserbrief durchnehmen. Und im Herbst schauen wir uns die 7 Sendschreiben Jesu in der Offenbarung an die Gemeinden an.

### **Ausflüge, Freizeiten, Einsätze:**

- |               |   |
|---------------|---|
| 12.-17.02     | Einsatz mit Team von Schloss Klaus in der Freikirche Traun  |
| 28.04.-01.05. | Langham Österreich Bibelauslegung/Prediger Konferenz mit Andrew Page:<br>Die Grundlagen der Auslegung |
| 01.05.        | Gemeindeausflug   |
| 17.-19.05     | BEG Leitungskonferenz (Redner: Stefan Vatter)   |
| 08.-10.6      | All in Pfingstjugendtreffen   |
| 16.06         | Picknick mit Migrant*innen  |
| 30.06.        | Gottesdienst (MdB): Taufgottesdienst mit Picknick   |
| 14.- 19.07.   | Jungscharlager  |
| 04.08.        | Gemeindefrühstück   |
| 25.08.-01.09. | Gemeindefreizeit mit Uwe Dahlke   |



## Jugendprogramm

Unser Jugendkreis "Wilderness" für alle von 13 - 18 Jahren trifft sich immer samstags um 18:30 Uhr.

Gemeinsam reden wir über Gott und die Welt, spielen verrückte Spiele und sind in Traun und Umgebung unterwegs. Öfters machen wir auch gemeinsame Ausflüge und treffen sich mit anderen Jugendgruppen. Zum Schluss gibt es immer ein gemeinsames Essen!

In den nächsten Monaten wollen wir uns mit einigen wichtigen Fragen des Lebens beschäftigen, wir zum Beispiel: Hat Gott einen Plan für mein Leben? Warum gibt es so viele Weltanschauungen? Ist Gott fair?

Dazu werden wir uns auch einige Erzählungen aus der Bibel, sogenannte Gleichnisse, näher anschauen. Gemeinsam wollen wir dadurch mehr über Gott und uns selbst herausfinden. Jede Woche wird es auch coole In- und Outdoorprogramme geben. Wir freuen uns über dein Kommen!

Bei Fragen kannst du uns erreichen unter:

[jugend@freikirche-traun.at](mailto:jugend@freikirche-traun.at)

Hannes Ramsebner



MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
31. Dezember	01. Jänner 2019 Neujahrstag	02 9.00 Gebetsstunde	03	04	05	06 9.30 GD + MdH L: Daniel S. P: Tom Happel M: Goldies
07	08 19.30 Männerkreis	09 9.00 Gebetsstunde	10 19.00 Ältestenkreis 14.00 Frauenkreis	11 15.00 Jungschar	12 18.30 Jugend	13 9.30 GD + Bericht v. Seline Jossen L: Samuel K. P: Manfred E. / M: Cedi 19.30 Allianzgebets- woche / Salem IC
14 19.30 Frauenkreis 19.30 Allianzgebetsw. / CGU, Volkshaus Klein- münchen	15 19.30 Allianzgebetsw. / Rhema Gemeinde	16 9.00 Gebetsstunde 19.30 Allianzgebetsw. / Mennonitische FK Linz	17 19.30 Allianzgebetsw. / Volksmission Linz	18 19.30 Allianzgebetsw. / Freikirche Traun Thema: Das Band des Friedens knüpfen Kol.3, 15-17	19 19.30 Allianzgebetsw. Jesus House Prayer Night / Cornerstone Gemeinde	20 9.30 GD L: Gerald B. P: Tom Happel / M: Berni 19.30 Allianzgebetsw. FCG Linz
21 19.30 Frauenkreis	22	23 9.00 Gebetsstunde	24 14.00 Frauenkreis	25 15.00 Jungschar	26 15.00 60+Cafe 18.30 Jugend	27 9.30 GD (Open Micro) + Gemeindeversammlung + Mittagessen L: Gudrun K. P: Hannes Ramsebner M: Micha
28	29	30	31. Jänner	1. Februar 18.00 Seelsorge Schu- lung	2. Februar Seelsorge-Schulung	3. Februar 9.30 Gottesdienst + MdH L: Daniel S. P: Christoph Becker

06. 01.: Suchet den Frieden  
13. 01.: Nachfolger gesucht

20. 01.: Erstaunliche Gnade  
27. 01.: Jahreslosung 1.Mose 28,15

03. 02.: Gott ist wie ein guter Vater

Abkürzungen: L = Leitung; P = Predigt; M = Musik; MdH = Mahl des Herrn

RÜCKBLICK

## Migrantenweihnachtsfeier vom 8. Dezember 2018

An dieser Stelle wollen wir unserem Herrn von Herzen danken, dass er uns wieder eine gelungene Weihnachtsfeier für die Migranten geschenkt hat.

Nach langen Vorbereitungen und dem Einsatz vieler Mitarbeiter war der Saal randvoll mit unseren Freunden gefüllt, die meisten aus Afghanistan, Einige aus Syrien u.a.

Beim Krippenspiel gab es afghanische Hirten und auch Josef und Maria stammen aus Afghanistan. Es war ein fröhliches Zusammenspiel, wo wir das Wort Gottes ziemlich wörtlich dargestellt haben.

Dabei sollten wir bedenken, dass Afghanistan noch immer an zweiter Stelle im Weltverfolgungsindex steht, wo man beim Besitz einer Bibel mit dem Tod bedroht wird. Es ist eine große Gnade, dass diese Menschen in Österreich vom Evangelium erreicht werden.

Viele haben übrigens Neue Testamente und

Kalender in ihrer Sprache mitgenommen.

Der Abholdienst, das Küchenteam, das Aufbauteam, die Deko, das Abräumteam, das Programmteam, die Technik, das Essen, die Kuchenspenden, die Geschenkverteilung, der Kinderdienst, die Luftballonkünstler, ... es ist unglaublich, wie reibungslos alles gepasst hat, nicht zuletzt durch die Beter, die im Hintergrund uns allen den Rücken gestärkt haben.

Der Herr segne unsere Trauner Gemeinde für ihre offenen Türen, Herzen und Hände!

Regina & Michael Geißler



▲ Bild oben & unten: Weihnachtsfeier in der Freikirche Traun



## Gospel and more

In gewohnter Brillanz und hoher Qualität brachten die drei Sängerinnen und der Pianist ihr Programm dar. Vor "ausverkauftem" Haus steckten sie uns mit einer Weihnachtsfreude an, die kaum einen auf dem Sessel hielt. Ein wunderbarer Abend, der für die vielen Gäste aus Traun und Umgebung ein Segen war und ihnen die Freikirche Traun auf ganz sympathische Weise vorstellte.

Hoffentlich können wir sie nächstes Jahr wieder für ein Konzert gewinnen.

Thomas Happel



## Kommunikation

Du möchtest über die laufenden Veranstaltungen der Gemeinde mit einem kurzen E-Mail informiert werden?

Dann gehe bitte auf die Homepage der Freikirche Traun:

[www.freikirche-traun.at](http://www.freikirche-traun.at)

ganz hinunterscrollen, bei Newsletter erhalten, brauchst du nur deinen Namen und deine Email-Adresse eingeben, dann bekommst du regelmäßig die Informationen auf die gewünschte E-Mailadresse. Auch ein Abmelden ist jederzeit möglich. Jeder der dies möchte, muss dies aus Datenschutzgründen persönlich machen.

Elisabeth Kindslehner

### Geburtstagssegnen



## Januar

»Die auf den Herrn harren, kriegen neue Kraft,  
dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler,  
dass sie laufen und nicht matt werden,  
dass sie wandeln und nicht müde werden.«

Jesaja 40,31





## Bitte betet für ...

- Dankbar schauen wir auf das Jahr 2018 zurück und empfehlen die Gemeinde und all ihre Dienstbereiche, alle die in einem engen oder weiteren Verhältnis zur Kirche stehen, unserem Herrn Jesus an.
- Weisheit in den Planungen und Entscheidungen im nächsten Jahr in allen Leitungs- und Arbeitskreisen der Freikirche Traun
- Schutz und Bewahrung für alle Familien und Kinder, für Geduld und Liebe in allen Erziehungs- und Beziehungsfragen, für ein ehrliches authentisches Miteinander, das von Gottes Frieden und Liebe getragen ist
- Für alle Gottesdienstbesucher, dass das Wort Gottes mit Kraft in ihrem Leben wirkt
- Für die Einheit im Gebet der christlichen Gruppen und Gemeinschaften im Linzer Raum, für Eifer, im gemeinsamen Gebet füreinander einzustehen
- Für Ermutigung und Stärkung der neu gegründeten Gemeinden
- Für Kraft und Trost in Leid und Trauer, ins besonders für jene, die einen geliebten Menschen verloren haben
- Für alle Hauskreise und Kleingruppen, dass es gelingt, sich gegenseitig teilhaben zu lassen im Alltag und den Dingen, die uns bewegen

Fürbitte-Anliegen zusammengefasst von Liesi K.



<b>Einheit feiern</b> Eph 4,4-6 · Martin Griesfelder	<b>Salem IC</b> Paul Hahn Str. 1-5, Eingang B, 1. Stock, 4020 Linz	<b>So, 13.1.</b>
<b>Der Berufung würdig leben</b> Eph 5,8-20 · Ulrich Krömer	<b>CGU</b> Volkshaus Kleinmünchen, Dauphinestr. 19, 4030 Linz	<b>Mo, 14.1.</b>
<b>Demut, Sanftmut, Geduld einüben</b> Phil 2,1-8 · Rob Horne	<b>Rhema Gemeinde</b> Angererhofweg 3, 4030 Linz	<b>Di, 15.1.</b>
<b>Einander in Liebe ertragen</b> Eph 4,25-32 · Thomas Carlson	<b>Mennonitische FK Linz</b> Im Haidland 3, 4030 Linz	<b>Mi, 16.1.</b>
<b>Die Einigkeit wahren</b> Apg 20,28-31 · Wilhelm Todter	<b>Volksmision Linz</b> Starhembergstr. 7, 4020 Linz	<b>Do, 17.1.</b>
<b>Das Band des Friedens knüpfen</b> Kol 3,15-17 · Emmanuel Stadler	<b>Freikirche Traun</b> Tischlerstr. 27, 4050 Traun	<b>Fr, 18.1.</b>
<b>Träger der Hoffnung sein</b> JesusHouse+ PrayerNight	<b>Cornerstone Gemeinde</b> Landwiedstr. 140, 4020 Linz	<b>Sa, 19.1.</b>
<b>Alles Gnade</b> Eph 2,4-10 · Tom Happel	<b>FCG Linz</b> Reuchlinstr. 32, 4030 Linz	<b>So, 20.1.</b>

Einheit LEBEN LERNEN



EVANGELISCHE  
ALLIANZ  
LINZ / UMGEBUNG





Mehr Infos siehe S. 14 ▲

Eigentümer, Herausgeber,  
Drucker und Verleger

Freikirche Traun, BEG  
Tischler Str. 27, 4050 Traun

Für den Inhalt verantwortlich

Pastor Thomas Happel, Paduastr. 1, 4053 Pucking  
Tel.: (07229) 82 673, E-Mail: tom.happel@aon.at

Redaktion  
Layout  
Druck  
Homepage

Elisabeth Kindslehner, Gudrun Kasberger  
Timna Türkis & Mia Tlustos  
Hannes Kindslehner  
www.freikirche-traun.at

Bankverbindung

Spenden-Konto: AT79 2032 0321 0035 8435  
Gemeindehaus-Baukonto: AT04 2032 0325 0483 9891  
Freizeit-Konto: AT35 2032 0321 0035 8451

Mildtätiger Verein  
„Helfen aus Liebe“

Spendenkonto: AT97 3418 0000 0121 2547  
Raiffeisenbank Eferding

 **Freikirche Traun**  
Gottes Liebe leben

Wir sind als Mitglied der Freikirchen Österreichs eine  
anerkannte Kirche und rein spendenfinanziert.